



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Preussens Gewerbeförderung und ihre großen Männer

Matschoss, Conrad

Berlin, 1921

Fortschritte in Technik und Industrie.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-78277](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-78277)

deutschen Vaterländer schrumpfte durch das Zeitalter der Lokomotive auf einige Eisenbahnstationen zusammen. Die Torheit, für jedes dieser kleinen und kleinsten Staatsgebiete eine eigene Wirtschaftspolitik treiben zu wollen, trat immer deutlicher zutage, und was Stammeszugehörigkeit nicht zu Wege gebracht hatte, wurde durch die wirtschaftliche Notwendigkeit erzwungen.

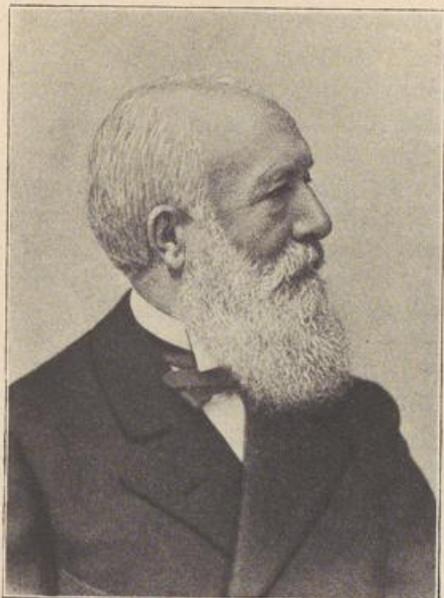
In diesem wirtschaftlich geeinten, von Eisenbahnen von Nord nach Süd, von Ost nach West durchzogenen Deutschland konnten nunmehr Gewerbe und Industrie in ungeahntem Maßstab sich entwickeln. Die kühnsten Träume Beuths und seiner Mitarbeiter wurden durch die Wirklichkeit bald übertroffen.

Fortschritte in Technik und Industrie.

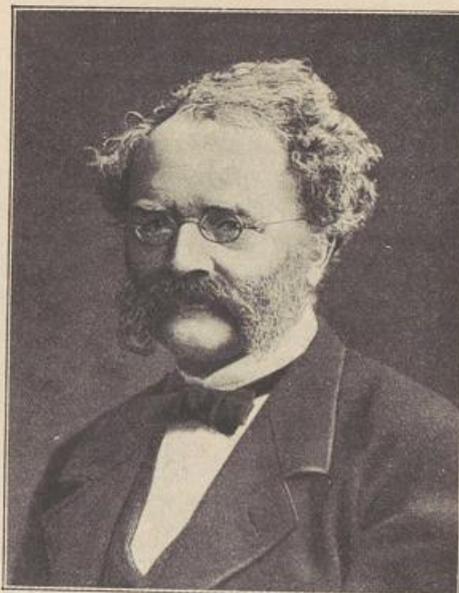
Den großen selbständigen Unternehmer, der unabhängig von Staat und Regierung selbstschaffend sein Werk aufbaute, konnte man jetzt bald in Preußen und Deutschland überall finden. Die letzten Fesseln altüberkommener gesetzlicher Bestimmungen, die den Unternehmungsgeist zu reglementieren suchten, fielen. Der erfolgreiche Krieg gegen Österreich 1866 führte zu einer großen Erweiterung des Ländergebietes Preußens und damit zu einer engen Verbindung der westlichen und östlichen preußischen Provinzen. Das Selbstbewußtsein, durch erfolgreiche Politik gestärkt, machte sich auch auf gewerblichem Gebiet sehr bemerkbar. Der glückliche Ausgang des Krieges gegen Frankreich brachte die Einigung Deutschlands und zugleich einen wirtschaftlichen Aufschwung, wie man ihn noch nicht gekannt hatte. Zu stürmisch schnellte damals nach dem Kriege die Gewerbsamkeit auf allen Gebieten in die Höhe. Den Gründerjahren folgte der wirtschaftliche Zusammenbruch vieler allzu treibhausmäßig emporgewachsener Unternehmungen. Es kamen schwere Jahre, in denen die deutsche Industrie wieder lernte, sich auf die zuverlässigste Grundlage jedes Unternehmens, auf solide Arbeit, technisches Können und Wissen, zu besinnen.

In der Geschichte der Technik sind in dem Zeitraum, den wir hier zu betrachten haben, viele Großtaten zu verzeichnen. Auf dem Gebiet der Eisen- und Stahlerzeugung brachten Bessemer, Thomas, Gilchrist, Siemens und Martin und die mit diesen berühmten Namen für alle Zeiten verbundenen Erfindungen Umwälzungen sondergleichen zustande.

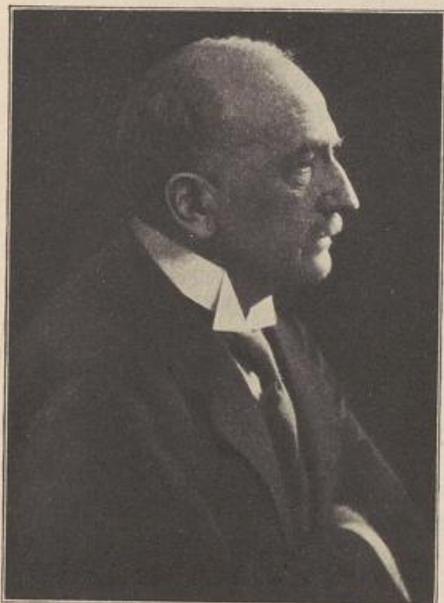
Auf dem Gebiet der Krafterzeugung und Übertragung entstanden neben den Dampfmaschinen die Gasmaschinen, vor allem aber sind hier die bahnbrechenden Erfindungen auf dem Gebiet der Elektrotechnik zu nennen. Es beginnt das Zeitalter des elektrischen Stromes, der die Lebensbedingungen der Industrie und der Gewerbe von Grund aus umgestaltend beeinflußt hat. Nicht minder bedeutsam gerade für die deutsche Industrie, sind die großen Erfindungen und Entdeckungen auf dem Gebiet der Chemie, die in diese Jahrzehnte fallen. Hier wurde wieder die Wissenschaft zu einer Beförderin des Gewerbefleißes im größten Stil.



FRIEDRICH SIEMENS
1826 — 1904



WERNER VON SIEMENS
1816 — 1892



WILHELM VON SIEMENS
1855 — 1919



WILHELM SIEMENS
1823 — 1883

